

## **Info - Brief 15-16 II**

### **November 2015**

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

das Schuljahr ist recht turbulent gestartet und es gibt einiges Neues über unser Gymnasium zu berichten, so dass schon jetzt der zweite Info-Brief erscheint, um alle auf dem Laufenden zu halten.

#### **Willkommensklasse**

Bisher sind zwölf Schülerinnen und Schüler in unserer Willkommensklasse. Sie kommen aus Afghanistan, Bulgarien, dem Irak und Syrien und sind im Alter von 10 bis 18 Jahren. Zunächst haben wir sie auf Klassen verteilt, deren Schülerinnen und Schüler in ihrem Alter sind. Sie sind herzlich aufgenommen worden und es ist sehr schön zu sehen, wie sich die Lagenser Schülerinnen und Schüler um diese ausländischen Kinder und Jugendliche bemühen und sich für sie verantwortlich fühlen. So haben sich unter anderem 40 Schülerinnen und Schüler bereiterklärt, die Schülerinnen und Schüler der Willkommensklasse beim Deutschlernen zu unterstützen und dafür eine ihrer Daltonstunden pro Woche zu nutzen. Sie nehmen dafür in Kauf, einige Aufträge zu Hause zu bearbeiten. Liebe Schülerinnen und Schüler, für eure Unterstützung und eure Hilfsbereitschaft möchte ich mich herzlich bedanken. Ihr schafft es, dass sich die ausländischen Schülerinnen und Schüler bei uns wohlfühlen.

Seit dem 27.10.2015 erhalten die ausländischen Schülerinnen und Schüler jetzt zusammen in der Willkommensklasse Deutschunterricht für 2-3 Stunden pro Tag. Zur Zeit sind fünf unserer Lehrerinnen und Lehrer damit befasst, die sich natürlich erst einmal selbst ein Konzept für diesen Unterricht überlegen müssen. Eins ist aber erkennbar, die ausländischen Schülerinnen und Schüler sind hochmotiviert die deutsche Sprache zu lernen. Mein Dank gilt auch den Kolleginnen und Kollegen, die sich hier engagieren und die Aufgabe annehmen. Wir hoffen auf baldige Verstärkung, da wir für die Willkommensklasse eine Lehrerstelle ausschreiben dürfen.

Es ist ein gutes Gefühl zu sehen, welche Toleranz und Weltoffenheit an unserer Schule herrscht.

### **Änderung in der Unterrichtsverteilung**

Seit dem 26.10.2015 haben wir eine geänderte Unterrichtsverteilung, was in einigen Klassen Lehrerwechsel zur Folge hat. Der Grund liegt darin, dass eine Lehrkraft aus gesundheitlichen Gründen für längere Zeit ausgefallen ist. Da dadurch auch Kurse in der Q2 kurz vor dem Abitur betroffen sind, mussten dort erfahrene Kolleginnen und Kollegen eingesetzt werden, was mehrere Tausche in anderen Klassen zur Folge hat. Frau Solodjankin wird uns ab dem 2. November als Vertretungskraft unterstützen und die entstandenen Lücken ausfüllen. Sie unterrichtet die Fächer Deutsch und Biologie.

Solche Änderungen während eines laufenden Halbjahres sind immer unglücklich. Die Kolleginnen und Kollegen werden aber versuchen, die Übergänge möglichst reibungsfrei zu gestalten. Entscheidend ist, dass kein weiterer Unterricht gekürzt werden muss.

### **Auf dem Weg zur Daltonschule**

Nachdem wir im letzten Schuljahr beschlossen haben, die Schulentwicklung auf Basis des Daltonkonzeptes fortzusetzen, hat nun die Schulkonferenz entschieden, den Antrag auf Zertifizierung als Daltonschule zu stellen. Diese Zertifizierung nimmt die Daltonvereinigung Deutschland vor. Dies ist ein Netzwerk von Schulen, die nach dem Daltonkonzept unterrichten, und dem etwa 20 Schulen in Deutschland angehören mit steigender Tendenz. Daltonschule dürfen sich zur Zeit vier dieser Schulen nennen. In Ostwestfalen arbeitet im Moment neben dem Gymnasium der Stadt Lage das Dietrich-Bonhoeffer-Berufskolleg in Detmold in einer Abteilung nach dem Daltonkonzept. Von den Gymnasien sind wir die einzigen, die dieses innovative und zukunftsweisende Konzept umsetzen und dies, so war sich die Schulkonferenz einig, sollten wir auch mit der Zertifizierung deutlich machen. Weiterhin arbeiten die Daltonschulen eng zusammen, tauschen sich aus und unterstützen sich gegenseitig. Da werden wir zukünftig von guten Ideen der anderen profitieren können.

Vom 30.11. bis zum 2.12.2015 bekommen wir Besuch von einer Kommission der Daltonvereinigung, die sich unsere Arbeit vor Ort anschauen und Gespräche mit verschiedenen am Schulleben beteiligten Gruppen führen wird. Diese Kommission entscheidet dann, ob das Gymnasium der Stadt Lage die Zertifizierung als Daltonschule erhält. Ich bin da sehr optimistisch.

